

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Donnerstag,  
05. November 2015 im Sitzungszimmer des Rathauses in Bad König

**Beginn: 19:30 Uhr**

**Ende: 20:30 Uhr**

**Anwesend sind:**

**vom Haupt- und Finanzausschuss**

Vorsitzender	ZBK SPD SPD CDU CDU	Rolf Landgraf Roger Nisch Jürgen Reeg (ab 19:35 Uhr) Willi Reichert Gerd Neugebauer (ab 19:55 Uhr)
	BL	Bernd Gottschalk (ab 19:45 Uhr)

entschuldigt	ZBK	Steffen Urich
--------------	-----	---------------

<b>von der Stadtverordnetenversammlung:</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	Hedwig Seiler (ab 19:35 Uhr)
---	---------------------------	------------------------------

**vom Magistrat**

Bürgermeister	parteilos	Uwe Veith
---------------	-----------	-----------

**von der Verwaltung**

Leiter der Finanzabteilung Schriftführerin		Markus Best Christiane Kees
---	--	--------------------------------

Zu TOP 2 ist außerdem Frau Schwebs und Herrn Hachmann von Allevo Kommunalberatung anwesend.

Vorsitzender Rolf Landgraf eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Da keine Einwände gegen die Tagesordnung vorgebracht werden, gilt die in der Einladung festgelegte Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- 2.) Beratung und Beschlussempfehlung die Neukalkulation der Gebührensätze für die Wasserversorgung**
- 3.) Mitteilungen**
- 4.) Beratung und Beschlussempfehlung über den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2016**

## 5.) Anfragen

### nichtöffentlicher Teil der Sitzung:

## 6.) Beratung und Beschlussempfehlung über eine Ehrung mit einer Ehrenurkunde

## 7.) Beratung und Beschlussempfehlung über Ehrungen mit Ehrenurkunden und Verdienstplaketten

### TOP 2     **Beratung und Beschlussempfehlung die Neukalkulation der Gebührensätze für die Wasserversorgung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Vorsitzender Rolf Landgraf Frau Schwebs und Herrn Hachmann von Allevo Kommunalberatung und erteilt ihnen das Wort.

Frau Schwebs erläutert den Ausschussmitgliedern die von Allevo Kommunalbedarf erarbeitete Gebührekalkulation der Wassergebühren.

Aufkommende Fragen werden von Frau Schwebs beantwortet.

Sodann lässt Vorsitzender Rolf Landgraf die Ausschussmitglieder über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

#### **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nach vorheriger Beratung im Haupt- und Finanzausschuss, folgende Beschlüsse zu fassen:**

1. Der Gebührekalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 29. September 2015 wird zugestimmt. Sie hat der Stadtverordnetenversammlung bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung Wasserversorgung. Gebührenmaßstab für die Leistungsgebühr ist die Menge des Frischwasserbezuges.
2. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührekalkulation vom 01.01.2016 bis 31.12.2017 wird zugestimmt.  
Von der Möglichkeit, die Gebührekalkulation auf einen längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahre) abzustellen, wird kein Gebrauch gemacht.
3. Den in der Gebührekalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie weiteren Ermessensentscheidungen wird ausdrücklich zugestimmt.
4. In der Wasserversorgung ist in 2013 eine Unterdeckung in Höhe von 125.546,00 € entstanden. Davon werden 31.235,00 € als akzeptierte Unterdeckung anerkannt. Die Stadtverordnetenversammlung folgt dem Vorschlag, die verbleibende Unterdeckung von 94.311,00 € in der vorliegenden Gebührekalkulation für den Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2017 zu berücksichtigen und ausgeglichen.
5. Die Grundgebühr im Bereich der Wasserversorgung soll – entsprechend der bisherigen Verwaltungspraxis – je Zähler erhoben werden.  
Hierbei wird die Zählergebühr allerdings nach den vorhandenen Zählern exakt kalkuliert und nicht mehr in den bisherigen Bandbreiten erhoben.

6. Auf der Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Wassergebühren für den Zeitraum von 01.01.2016 bis 31.12.2017 wie folgt festgesetzt:

<b>Wassergebühr (Leistungsgebühr) netto</b>	<b>1,95 €/m<sup>3</sup></b>
<b>Wassergebühr (Leistungsgebühr) brutto</b>	<b>2,09 €/m<sup>3</sup></b>

<b>Grundgebühren Wasser netto (mit fixen Kostenanteilen):</b>	
QN 2,5 (Q3 4,0)	<b>2,69 €/Monat</b>
QN 6 (Q3 10)	<b>6,74 €/Monat</b>
QN 10 (Q3 16)	<b>10,79 €/Monat</b>
QN 15 (Q3 25)	<b>16,86 €/Monat</b>
QN 40 (Q3 40/63)	<b>26,98 €/Monat</b>
QN 60 (Q3 63/100)	<b>42,49 €/Monat</b>
QN 150 (Q3 160/250)	<b>107,93 €/Monat</b>
Jeweils zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.	

7. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorliegende 7. Änderungssatzung der Wasserversorgungssatzung vom 18.12.1998.

**Mit 6 Ja-Stimmen (2 x SPD; 2 x CDU; 1 x ZBK; 1 x BL) stimmt der Haupt- und Finanzausschuss diesem Beschlussvorschlag zu.**

### **TOP 3            Mitteilungen**

Bürgermeister Veith hat folgende Mitteilungen:

Am Montag, 02. November 2015, fand eine Feuerwehrrübung an der CWS statt. Die Übung ist problemlos verlaufen. Bürgermeister Veith lobt die ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehrleute.

Er erinnert an die Andachten auf den Friedhöfen am Volkstrauer- und Totensonntag sowie an die Gedenkveranstaltung zur Pogromnacht am 09. November 2015 und bittet die Ausschussmitglieder um Teilnahme.

### **TOP 4            Beratung und Beschlussempfehlung über den Waldwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2016**

Vorsitzender Rolf Landgraf lässt die Ausschussmitglieder über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Zustimmung zum vorliegenden Entwurf des Waldwirtschaftsplanes 2016.**

**Mit 6 Ja-Stimmen (2 x SPD; 2 x CDU; 1 x ZBK; 1 x BL) stimmt der Haupt- und Finanzausschuss diesem Beschlussvorschlag zu.**

## **TOP 5      Anfragen**

Die Ausschussmitglieder haben keine Anfragen.

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Ehrungen der vorgeschlagenen Personen mit Verdienstplaketten am Neujahrsempfang 2016 zuzustimmen.**

**Mit 6 Ja-Stimmen (2 x SPD; 2 x CDU; 1 x ZBK; 1 x BL) stimmt der Haupt- und Finanzausschuss diesem Beschlussvorschlag zu.**

öffentlicher Teil der Sitzung

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt um 20:30 Uhr die Sitzung.

  
.....  
Landgraf, Vorsitzender des  
Haupt- u. Finanzausschusses

  
.....  
Kees, Schriftführerin